

# Gebrauchshinweise Endodontische Instrumente

A2.55 | Rev. 11/2015 | D

Alle Instrumente sind für Ihre spezifischen Anwendungen entwickelt und konstruiert. Unsachgemäßer Gebrauch führt zu Schädigungen an Geweben, vorzeitigem Verschleiß, Zerstörung der Instrumente und einer Gefährdung des Anwenders, des Patienten oder Dritter.

## Generelles

- Instrumente in aufsteigender Reihenfolge verwenden.
- Keine Größe überspringen.
- Kleine Größen werden stark beansprucht, daher nur einmal einsetzen.
- Große Größen nicht für stark gekrümmte Kanäle geeignet = Bruch- und Perforationsgefahr.
- Instrumente nach jeder Behandlung sorgfältig auf Verschleiß und Verformung überprüfen.
- Patienten vor Aspiration schützen. Instrumente durch Kofferdam, Kettchen oder Faden sichern.
- Regelmäßiges Entfernen von Dentinspänen verhindert das Zusetzen der Schneiden, regelmäßige Spülung mit 2,5% NaOCl-Lösung nach jedem Instrumenteneinsatz.
- Instrumente, die zur Aufbereitung von stark gekrümmten Kanälen verwendet werden, sollten nach einmaliger Anwendung ausgetauscht werden.

## Instrumente für Handgebrauch

### Nervnadeln

- Stoßend in den Kanal einführen und nach einer Drehbewegung von 180° herausziehen.

### K-Bohrer

- Stoßend / dehende Bewegung im Uhrzeigersinn max. 90°.

### K-Feilen

- Feilende Bewegung, max. 45° im Uhrzeigersinn. Aufbereitungsmethoden, z.B. step back, step down, balanced force.

### Hedstroem-Feilen

- Stoß- und Zugbewegung ohne Drehung. Bei drehender Bewegung besteht Gefahr des Einklemmens der scharfen Schneiden. Wurde der Kanal mit K-Bohrern oder K-Feilen erweitert, sollte die danach eingesetzte Hedstroem-Feile eine Größe kleiner oder gleich sein.

## Instrumente für die Wurzelfüllung

### Wurzelfüller Typ „L“ 178/178S

- Winkelstück grün. Wurzelfüller in Füllmaterial eintauchen, bei ausgeschaltetem Winkelstück vorsichtig bis nahe Apex einführen, dann mit 800 min<sup>-1</sup> Füllmaterial einrotieren und dabei das Instrument langsam herausziehen.

### NiTi Endo-Feilen

- Die zulässige maximale Drehzahl von 300/min unbedingt einhalten, eine Überschreitung kann zu Instrumentenbrüchen führen.
- Verwenden Sie ein Endometer mit einstellbarem Drehmoment.
- Maximales Drehmoment 1,5 Ncm bis 1,8 Ncm für Instrumente mit Konizität .04. Maximales Drehmoment 2,4 Ncm bis 2,9 Ncm für Instrumente mit Konizität .06.

## Instrumente für den maschinellen Einsatz

### Gates

- Winkelstück grün, 450 – 800 min<sup>-1</sup>. Zum Aufbereiten des koronalen Teils des Wurzelkanals, vor oder nach dem Einsatz von Feilen oder K-Bohrern.

### Peeso

- Winkelstück grün, 800 – max. 1200 min<sup>-1</sup>. Nur zum Freilegen der Kanäleingänge und zur Erweiterung des koronalen Teils verwenden.

### Wurzelkanalerweiterer

- Winkelstück grün, 800 – max. 1200 min<sup>-1</sup>. Zur Präparation des Wurzelkanaleingangs und Erweiterung des koronalen Teils.

## Aufbereitungssequenz (Crown-down-Methode)

- Geraden koronalen Zugang mit Feile Nr. 10 präparieren.
- Mit einem K-Instrument zum Handgebrauch 010/015 den Gleitpfad anlegen, Arbeitslänge (AL) bestimmen.
- Anschließend apikale Aufbereitung mit einer Feile .06 und einer Feile .04 abschließen.

